zugestellt durch Österreichische Post

Gemeinde SCHLATT

Amtliche Mitteilung
September 2026

GEMEINDE UND UNION-WANDERTAG

SO | 27. SEPTEMBER

Mehr Infos Seite 5

GEHmeinde RADsitzung

zahlreiche Mandatar:innen gingen wieder mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur heurigen Sommer Gemeinderatssitzung.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Ein warmer, vor allem aber sehr trockener Sommer neigt sich langsam dem Ende zu. Die anhaltende Dürre hat uns in den vergangenen Wochen deutlich vor Augen geführt, wie wertvoll Wasser ist und wie wichtig eine verlässliche Wasserversorgung für unsere Gemeinde ist. Gleichzeitig war der Sommer geprägt von zahlreichen Veranstaltungen, Begegnungen und gemeinsamen Aktivitäten. Viele dieser Momente zeigen, was unsere Gemeinde ausmacht: Menschen, die sich engagieren, Verantwortung übernehmen und füreinander da sind.

Ein gutes Miteinander beginnt beim Nachbarn

Gerade wenn im Sommer viel Zeit im eigenen Garten verbracht wird, ist gegenseitige Rücksichtnahme besonders wichtig. Dazu gehört etwa, beim Rasenmähen auf geeignete Zeiten zu achten und unnötige Lärmbelästigungen zu vermeiden. Auch bei der Haltung von Haustieren sollte darauf geachtet werden, dass es den Tieren gut geht und gleichzeitig die Nachbarschaft nicht dauerhaft durch Lärm gestört wird.
Ein gutes Miteinander funktioniert immer in beide Richtungen. Es geht darum, die eigenen Freiheiten zu genießen, gleichzeitig aber auch die Bedürfnisse und die Ruhe der Nachbarn zu respektieren. Ein wenig Rücksicht und Verständnis tragen wesentlich dazu bei, dass das Zusammenleben in unserer Gemeinde auch weiterhin gut funktioniert.
Auch die Pflege unserer Grundstücke und der öffentlichen Bereiche gehört dazu. Zwar hat die Trockenheit heuer für weniger starkes Pflanzenwachstum gesorgt, dennoch sollten Sträucher und Bäume entlang von Straßen und Gehwegen regelmäßig kontrolliert und zurückgeschnitten werden. Ich ersuche daher alle Grundstückseigentümer, darauf zu achten, dass keine Sichtbehinderungen entstehen und Gehwege sowie Verkehrsflächen frei bleiben.

Ein Sommer voller Gemeinschaft

Auch heuer war in Schlatt wieder einiges los. Zahlreiche Vereine und Institutionen haben mit viel ehrenamtlichem Einsatz Veranstaltungen organisiert und damit für Begegnungen und gesellige Stunden gesorgt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die ihre Freizeit dafür einsetzen und damit das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde bereichern.

Besonders hervorheben möchte ich das große Stöbelturnier unserer Freiwilligen Feuerwehr mit **52 teilnehmenden Mannschaften.** Solche Veranstaltungen sind nicht nur gesellige Höhepunkte, sondern zeigen auch, wie stark unsere Vereine und unsere Dorfgemeinschaft sind.

Auch unser traditioneller Gemeindeausflug war wieder ein schönes gemeinsames Erlebnis. Heuer führte uns der Ausflug in den Bezirk Freistadt. Wir besuchten die Bio-Kräutergenossenschaft in Hirschbach und anschließend die Braucommune in Freistadt, wo uns eine sehr interessante Führung erwartete. Den gelungenen Tag ließen wir gemeinsam ausklingen.
Es freut mich sehr, dass unser Gemeindeausflug jedes Jahr so gut angenommen wird. **Daher lade ich schon jetzt wieder alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger herzlich ein, im kommenden Jahr mit dabei zu sein.**

Dem Wasser auf der Spur

Ein besonderer Höhepunkt für mich persönlich war auch heuer wieder das Kinderferienprogramm. Unter dem Motto **„Dem Wasser auf der Spur“** habe ich mich als Bürgermeister gemeinsam mit den Kindern auf den Weg gemacht, den Weg unseres Wassers kennenzulernen. Treffender hätte das Motto in diesem trockenen Sommer wohl kaum sein können.

Begonnen haben wir im Wald bei unseren Brunnen. Von dort führte uns der Weg zum imposanten Hochbehälter und weiter durch unser Leitungsnetz.

Wir haben uns angesehen, wie unser Trinkwasser seinen Weg in die Haushalte findet, und sind anschließend auch dem Wasser über das Kanalsystem bis zum Einlauf in die Kläranlage gefolgt.

Dabei wurde den Kindern eindrucksvoll bewusst, welche Leistungen notwendig sind, damit jederzeit sauberes Trinkwasser aus unseren Wasserhähnen kommt.

Wir können in Schlatt sehr froh und dankbar sein, über eine ausgesprochen gute und sichere Wasserversorgung zu verfügen. Die gemeindeeigene Wasserversorgung stellt ausreichend Trinkwasser zur Verfügung – auch in einem Sommer, in dem Wasser vielerorts zu einem besonders kostbaren Gut geworden ist.

Mein Dank gilt dabei auch den zahlreichen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern unserer Wassergenossenschaften in den einzelnen Ortschaften. Sie sorgen mit großem persönlichem Einsatz dafür, dass auch dort die Trinkwasserversorgung funktioniert und im Miteinander gut organisiert ist.

Besonders beeindruckt hat mich, mit welchem Interesse und welcher Neugier die Kinder diesen Weg verfolgt haben. Zum Abschluss unseres Programms durften wir uns an einem heißen Sommertag natürlich auch selbst etwas abkühlen. Bei der Ager konnten wir die klare, saubere Natur und unser schönes Naherholungsgebiet genießen. Ein gemeinsames Mittagessen und Getränke rundeten diesen besonderen Tag ab.

Jugend – gestaltet die Zukunft von Schlatt

Besonders freut mich, dass unsere Jugendlichen weiterhin bereit sind, ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten. Im Sommer gab es wieder eine sehr konstruktive Zusammenkunft, bei der zahlreiche Ideen und Vorstellungen diskutiert wurden.

Nun geht es darum, daraus konkrete Veranstaltungsformate und Aktivitäten zu entwickeln, die künftig in Schlatt umgesetzt werden sollen. Ich werde diese Bemühungen gemeinsam mit der Gemeinde, dem zuständigen Ausschuss und der Ausschussobfrau selbstverständlich unterstützen.

Denn unser Ziel ist klar: **Wir wollen nicht nur über die Jugend sprechen, sondern gemeinsam mit ihr etwas gestalten.** Ich freue mich, wenn unsere jungen Menschen ihre Ideen einbringen und damit selbst einen aktiven Teil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Gemeinde übernehmen.

Blick auf den Herbst

Mit dem Herbst beginnt auch wieder eine wichtige Zeit für unsere Gemeinde. Es geht darum, die richtigen Entscheidungen für die weitere Zukunft von Schlatt zu treffen und unsere Gemeinde auch unter herausfordernden Rahmenbedingungen gut aufzustellen. Wir werden dabei weiterhin versuchen, mit Hausverstand, Weitblick und Verantwortungsbewusstsein das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen.

Allen Kindern und Jugendlichen, die in diesen Tagen wieder in Kindergarten und Schule gestartet sind, wünsche ich einen guten Start und viel Freude und Erfolg im neuen Kindergarten- und Schuljahr. Besonders unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern wünsche ich alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt.

Ich wünsche uns allen einen schönen Herbst, viele gute Begegnungen und vor allem ein weiterhin gutes Miteinander in unserer Gemeinde.

Euer Bürgermeister

GIRLS IN POLITICS

„Schnuppere rein“

in die Kommunalpolitik **für alle Mädchen und junge Frauen von 6 bis 18 Jahren**

27. Oktober 2026

Begleite deinen Bürgermeister und bekomme einen Einblick in den Alltag und die vielfältigen Aufgaben.

DU HAST INTERESSE?
Melde dich **bis zum 3. Oktober** direkt bei Bürgermeister Christian Mader +43 664 925 59 16 oder *mader@schlatt.ooe.gv.at* an.

NEUER DEFIBRILLATOR

beim Verwaltungszentrum 5+ in Oberndorf

Ein wichtiger Schritt für mehr Sicherheit.
Demnächst wird direkt beim Verwaltungszentrum 5+ - an der Außenwand des Veranstaltungssaales in 4690 Oberndorf ein neuer Defibrillator installiert.

Der Defibrillator ist rund um die Uhr zugänglich und kann im Notfall entscheidend sein.

Bei einem plötzlichen Herzstillstand zählt jede Minute – der schnelle Einsatz eines Defis kann Leben retten.

Ein Defibrillator, der jederzeit erreichbar ist – für unsere Gemeindebürger und für alle, die ihn im Notfall brauchen.

DENN IM ERNSTFALL ZÄHLT JEDE SEKUNDE.

ÖFFNUNGSZEITEN

Verwaltungszentrum

MONTAG

08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 17:15 Uhr

DIENSTAG - FREITAG

08:00 - 12:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung

E-MAIL
office@verwaltungszentrum5plus.at

WEBSITES
www.verwaltungszentrum5plus.at
www.pitzenberg.ooe.gv.at
www.puehret.ooe.gv.at
www.rutzenham.ooe.gv.at
www.oberndorf.ooe.gv.at
www.schlatt.at

Verwaltungszentrum 5+
Atzbacher Straße 20
4690 Oberndorf

TELEFON
+43 7673 23 55
+43 7673 23 56
+43 7673 24 45

FAX
+43 7673 23 56 10

GEMEINDE-WANDERTAG

SO | 27. SEPTEMBER

Der Wandertag entfällt nur bei starkem Regen.

START
ÖGV Hundesportverein
in Staig (neben der Kläranlage)
um 13:00 Uhr.

Heuer starten wir beim ÖGV-Hundesportverein in Staig.

Die **STRECKE** führt über die Mittelschule 1 und Sportanlage Schwanenstadt, durch die Au zum Römerradweg bis Oberharrern. Bei Familie Auinger gibt es dort eine Labstelle. Entlang der Bundesstraße geht es über Staig wieder zurück zum Hundeabrichteplatz
Für das leibliche Wohl sorgt der Hundesportverein.

Außerdem gibt es eine **Rettungshundevorführung**.

Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen **Stempelsammelpass**. Mithilfe einer Schatzkarte mit Beschreibung können sie die Stempelstationen selbst finden.

Für jeden vollständig ausgefüllten Pass gibt es im Ziel eine kleine Überraschung. Zusätzlich werden Schwanenstadt-Gutscheine im Gesamtwert von 30 Euro verlost.

Die Strecke ist ohne größere Hindernisse und somit für Jung und Alt geeignet. Achtung: Ein Teil der Strecke führt am Geh- und Radweg entlang der stark befahrenen Bundesstraße.

Viel Spaß wünschen die **Gemeinde**, die „**Gesunde Gemeinde**“ und der **Hundesportverein Schwanenstadt**!

Eltern haften für ihre Kinder!

PARKVERBOT

auf Gemeindestraßen

In letzter Zeit kommt es vermehrt zu Situationen, in denen Fahrzeuge auf öffentlichen Gemeindestraßen abgestellt werden. Wir möchten alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger daran erinnern, dass das Parken auf diesen Straßen grundsätzlich nicht gestattet ist.

Das Abstellen von Fahrzeugen auf engen Straßenabschnitten behindert nicht nur den Verkehrsfluss, sondern kann im Ernstfall auch den Einsatz von Rettungsfahrzeugen oder der Müllabfuhr erschweren.

Wir bitten daher um Verständnis und Rücksichtnahme und ersuchen alle Fahrzeughalter, nur die dafür vorgesehenen Parkflächen zu nutzen. Nur so können wir gemeinsam für Sicherheit und Ordnung im Gemeindegebiet sorgen.

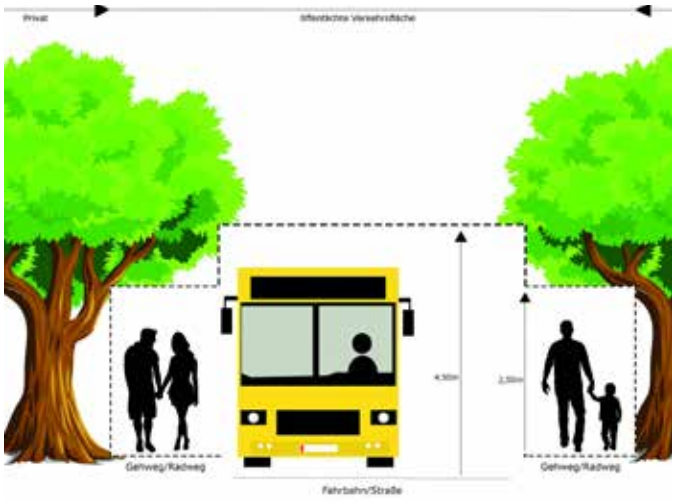
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

RÜCKSCHNITT

von Sträuchern und Bäumen

Es ergeht an alle Grundeigentümer wieder die dringende Bitte, Hecken, Bäume und Sträucher – welche die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Verkehrseinrichtungen beeinträchtigen – bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden oder auszuästen (§91 StVO).

Zu beachten ist, dass auch Straßenbankette und an die Gemeinde abgetretene Flächen (Gehsteige, Gehwege, etc.) Teil der öffentlichen Flächen sind und daher für die Allgemeinheit ungehindert benützbar sein müssen.



Grün- und Strauchschnittsammlung

AM DONNERSTAG, 15.10.2026
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

In dieser Zeit kann beim Bauhof in Breitenschützing auf einem Kipper der Grün- und Strauchschnitt abgeladen werden.

Gegen einen Kostenersatz von € 25,- je Fuhre und Einsatz kann die Abholung des Grün- und Strauchschnittes bis Mittwoch, 14. Oktober beim Gemeindeamt beantragt werden!

! Bitte den Grünschnitt bei Abholung so lagern, dass er mühelos abtransportiert werden kann!!

MAS Alzheimerhilfe

Demenzservicestelle Gmunden

Die Demenzservicestelle Gmunden der MAS-Alzheimerhilfe ist Anlaufstelle für Menschen mit Gedächtnisproblemen, Personen mit Demenz sowie deren An- und Zugehörige. Sie bietet Information, Beratung und konkrete Unterstützung in allen Fragen rund um Demenz und Alzheimer.

Unsere Angebote

- Beratung für Betroffene und Angehörige
- MAS-Ressourcentraining
- Frühzeitige Diagnose und Gedächtnis-Check
- Kostenlose Angehörigentreffen für An-/Zugehörige von Personen mit Demenz
- Kostenlose Informationsreihe für Angehörige

Die Mitarbeiter der Demenzservicestelle nehmen sich Zeit für persönliche Anliegen und unterstützen Betroffene sowie An- und Zugehörige dabei, passende Lösungen für die jeweilige Lebenssituation zu finden.

Kontakt

Demenzservicestelle Gmunden
Georgstraße 5
4810 Gmunden
Mag. Sandra Baumgartner +43 664/858 9485 | E-Mail: sandra.baumgartner@mas.or.at
Verena Harrer, BA +43 664/ 1260 105 | E-Mail: verena.harrer@mas.or.at
Web: www.alzheimerhilfe.at/

KOMM IN DIE ALTENPFLEGE!

STARTE EINE PFLEGEAUSBILDUNG IN DEINER NÄHE!

Attraktive Ausbildungsfinanzierung
• AMS Pflegestipendium: mind. 1.650 Euro/Monat
• oder OÖ Pflegestipendium: 658,40 Euro/Monat
Die Lehrgangskosten trägt das Land OÖ.

Du hast Fragen?
Kostenlose Ausbildungsberatung von ALTER OÖ auf www.alter-ooe.at oder unter 0732 770707.

Ein Job beim SHV zahlt sich aus, z.B.:
• gutes Einstiegsgehalt
• zusätzliche Urlaubswoche ab 43. Lebensjahr
• umfassende Krankenversicherung und Zuschüsse
• vergünstigtes Mittagessen
• Gesundheitsförderung
• Mitarbeitervorsorgekonto
• und vieles mehr

Ausbildung zur Fachsozialbetreuung Altenarbeit:

SCHULTRÄGER	ORT	START	ENDE	FORM
Schule f. Sozialbetreuungsberufe Diakoniewerk	Wels	14.09.26	07.07.28	Vollzeit
Schule f. Sozialbetreuungsberufe Diakoniewerk	Wels	14.09.26	16.02.29	25 h/Woche
Schule f. Sozialbetreuungsberufe Caritas	Ebensee	14.09.26	19.02.29	30 h/Woche
Altenbetreuungsschule Land OÖ	Gaspoltshofen	28.09.26	31.03.29	online & Präsenz
BFI OÖ	Vöcklabruck	12.10.26	31.07.28	Vollzeit
BFI OÖ	Ried	12.10.26	08.02.29	25 h/Woche
BFI OÖ	Wels	19.10.26	18.06.28	Vollzeit

Ausbildung zur Heimhilfe:

BFI OÖ	Vöcklabruck	15.09.26	12.02.27	Vollzeit
BFI OÖ	Ried	12.10.26	26.05.27	online
BFI OÖ	Wels	12.11.26	01.07.27	Abendkurs

Alle Details, Infoveranstaltungen und weitere Lehrgänge auf www.alter-ooe.at.
Änderungen zur Lehrgangsplanung vorbehalten.

sozialhilfeverband vöcklabruck
ALTER OÖ

UMWELT 5+

Familienradwandertag

Perfektes Radfahrwetter, strahlende Gesichter und jede Menge Kilometer auf dem Tacho!

Der Familienradwandertag am Sonntag, 26. April 2026 war wieder ein voller Erfolg und lockte zahlreiche begeisterte Radlerinnen und Radler an.
Mit einer Maximallänge von 28 Kilometern bot die Hauptstrecke die ideale Kulisse für einen sportlichen Radtag. Dank markierter, kürzerer Streckenvarianten war die Tour perfekt an das Fahrkönnen aller angepasst. Somit konnten auch die jüngsten Teilnehmer:innen auf ihren Rädern problemlos und mit viel Spaß mithalten.

In Kooperation mit **„Gesunde Gemeinden 5⁺“** wurden **Bioäpfel** als Energieschub für zwischendurch, bei der Labstelle in Pitzenberg verteilt. Vielen herzlichen Dank dafür!

Fahrradsegnung

Labstelle Pitzenberg

Labstelle Rutzenham

Labstelle Pühret

Für den nötigen Schutz von oben sorgte zudem die traditionelle **Radfahrersegnung** bei den Kirchen in Bach und am Philippsberg.

In allen fünf Gemeinden luden wieder **Labstellen** zur Rast und bei vielen zu einem gemütlichen Abschluss ein.

Ein herzliches Dankeschön gilt hierbei den Wirten, der Feuerwehrjugend und den engagierten Vereinen für die großartige Bewirtung!

GEWINNSPIELE

Gleich bei zwei Schätzspielen rauchten die Köpfe der Teilnehmer:innen. Zu gewinnen gab es Gutscheine von Sport Bauer (Attnang-Puchheim) und Bike Lounge (Schwanenstadt) und beim Kinderschätzspiel eine Star Movie „GutscheinBox for two“. (Gutscheincard im Wert von 30,00 Euro plus Popcorn Gutschein). Dies ist durch das Sponsoring unserer 5⁺ Gemeinden, sowie Sport Bauer und Bike Lounge möglich! Herzlichen Dank dafür!

GEWINNSPIEL KINDER:
Schätzfrage:
Wie viele Einzelteile befinden sich im Glas?
Richtige Antwort: 423 Stück
Gewinnerinnen:
Erlacher Nora (Pitzenberg) und Kolleger Mira (Schlatt)

GEWINNSPIEL ERWACHSENE:

Schätzfrage: Wie viele Sitzungsminuten (= Dauer der Gemeinderatssitzung) wurden 2025 in allen 5 Gemeinden insgesamt protokolliert?

Richtige Antwort: 2208 Stunden

Gewinner:innen:
1. **Preis:** Vera Schimpl, Oberndorf (2220 h)
2. **Preis:** Voglhuber Johann sen. und Aigner Peter, Pühret (2222 h)
3. **Preis:** Friedl Günther, Pühret (2237 h)
4. Ennsberger Karin, Pühret (2159 h)
5. Rebhan Peter, Attnang-Puchheim (2150 h), Iglseder Christoph, Pühret (2149 h)

GRUPPENFOTO bei Gewinnübergabe (von links): Ecker Alexander (Umweltausschuss-Mitglied Oberndorf), Brandner Monika (Umweltausschuss-Obfrau Schlatt), Harreither Viktoria (Umweltausschuss-Obfrau Pitzenberg), Schimpl Vera mit ihren Töchtern, Rebhan Peter (Attnang-Puchheim), Kolleger Mira mit Vater (Schlatt), Friedl Günther (Pühret), Ennsberger Karin mit ihren Kindern (Pühret), Voglhuber Johann sen. (Pühret), Aigner Peter (Pühret), Iglseder Christoph (Pühret), Schimpl Richard, Treibenreif Philipp (Umweltausschuss-Mitglied Pitzenberg), Dzawik Christina (Umweltausschuss-Obfrau Pühret)

nicht am Bild:
Gewinnerin Erlacher Nora, Mühlehner Gerhard (Umweltausschuss-Obmann Oberndorf), Heimbuchner Manfred (Umweltausschuss-Obmann Rutzenham)

FAMILIENRADWANDERTAG AM „TAG DER BEWEGUNG“

Ein rundum gelungener Beitrag zum oberösterreichischen „Tag der Bewegung“ der Gesunden Gemeinden Oberösterreichs!

Dieser Tag hat gezeigt, wie viel Freude gemeinsame Bewegung in unserer Region macht.

Ein großes Danke an alle Helferinnen und Helfer, Sponsoren und natürlich an die zahlreichen Teilnehmenden fürs Mitradeln!

Die Obfrauen und Obmänner von Umwelt 5+

HANG(WO)MAN CONTEST

Die CalisthenicsAnlage in Oberndorf bei Schwanenstadt verwandelte sich beim Familienradwandertag von Umwelt 5+ erneut in einen Schauplatz des ganz besonderen Kräftemessens: Beim Hang(wo)manEvent hieß es wieder: hängen, bis der Unterarm brennt.

Und die Zuschauer wurden nicht enttäuscht: Mila Lenz, 9 Jahre, holte sich souverän den Gesamtsieg mit einer starken Zeit von 5 Minuten und 16 Sekunden. Damit überbot sie sogar ihre eigene Vorjahresleistung und bewies, dass sie kein Zufallstalent ist. Den zweiten Platz sicherte sich Taha Bashir, 12 Jahre, mit ebenfalls beachtlichen 5 Minuten und 4 Sekunden. Ein Duell auf allerhöchstem Niveau.

Doch nicht nur die Jungen sorgten für Staunen: Renate Greifeneder bewies mit ihren 63 Jahren, dass Griffkraft kein Privileg der Jugend ist: 2 Minuten und 16 Sekunden an der Stange verdienen sich schlicht und einfach Respekt und tosenden Applaus. Und am anderen Ende der Altersskala?

Die jüngsten Teilnehmer waren gerade einmal 4 Jahre alt und ließen es sich nicht nehmen, ebenfalls ihr Glück an der Stange zu versuchen.

Das generationsübergreifende Event zeigte einmal mehr, wie viel Freude eine einfache, aber fordernde Challenge machen kann.

Der Sportausschuss der Gemeinde Oberndorf freute sich über 60 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, jede Menge Stimmung und den ein oder anderen Muskelkater am nächsten Tag.

>>

mehr Fotos auf www.verwaltungszentrum5plus.at

REPARIEREN STATT WEGWERFEN

Repair Café in Oberndorf

Das nächste Repair Café findet am Freitag, 23. Oktober 2026 von 14 bis 16 Uhr im Veranstaltungszentrum Oberndorf statt.

Gemeinsam mit erfahrenen Spezialistinnen und Spezialisten können defekte Gegenstände unter fachkundiger Anleitung repariert werden. Ob Elektrogeräte, Computer und PCs, Fahrräder oder andere liebgewonnene Dinge – vieles lässt sich mit etwas Fachwissen und handwerklichem Geschick wieder instand setzen. Auch bei kleinen Näharbeiten wird gerne geholfen.

Das Repair Café bietet damit eine tolle Möglichkeit, kaputte Dinge nicht gleich wegzuwerfen, sondern ihnen eine zweite Chance zu geben. Gleichzeitig können wertvolle Ressourcen geschont und Müll vermieden werden.

Kommen Sie vorbei – gemeinsam reparieren wir, was noch zu retten ist!

Repaircafé in Breitenschützing

Anfang Juli fand im Mehrzwecksaal in Breitenschützing im Rahmen des Generationencafés erstmals auch ein Repaircafé statt. Das Angebot stieß auf großes Interesse und wurde von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen.

Defekte Gegenstände wurden gemeinsam begutachtet und – wenn möglich – gleich vor Ort repariert. Dabei standen nicht nur die Reparaturen im Mittelpunkt, sondern auch der Austausch zwischen den Generationen und das gemeinsame Lernen voneinander.

Die große Beteiligung zeigte, wie wichtig solche Veranstaltungen für die Gemeinschaft sind.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den engagierten Reparaturprofis, die mit ihrem Wissen und ihrer Zeit zum Gelingen des Repaircafés beigetragen haben.

Familienbund Oberösterreich

Ab September startet unser Herbst- Winterprogramm im Familienbundzentrum PAMAKI – und wir freuen uns schon jetzt auf euch!

Familienbundzentrum SCHWANENSTADT PAMAKI

Alle Angebote: >>
www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt

GENERATIONENCAFÉ

Ein Treffpunkt, der Generationen verbindet

Vor rund einem Jahr öffnete das Generationencafé erstmals seine Türen. Seither hat es sich zu einem beliebten Treffpunkt und festen Bestandteil des Gemeindelebens entwickelt. Zahlreiche Stammgäste schätzen das gemütliche Beisammensein, die angenehme Atmosphäre und die liebevolle Versorgung mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, frischem Obst und kühlen Getränken.

Doch nicht nur Damen und Herren mit viel Lebenserfahrung fühlen sich hier wohl. Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher freuen sich jeden Monat auf das Generationencafé und möchten diesen Termin keinesfalls verpassen. Gerade das Miteinander von Jung und Alt macht den besonderen Charme dieser Veranstaltung aus.

Für Abwechslung sorgt das engagierte Organisationsteam, das mit unterschiedlichen Mottos immer wieder besondere Akzente setzt.

So wurden heuer bereits ein Faschingskehraus, „Frühlingsgefühle“, „Flower Power“ und ein fröhliches Erdbeerfest gefeiert.

Ein besonderes Highlight war das Generationencafé im Juli, das gemeinsam mit dem Repair Café Oberndorf veranstaltet wurde. Dafür kamen sogar Gäste aus Aurach und Wolfsegg. Die gelungene Kooperation fand großen Anklang, eine Wiederholung ist bereits im Gespräch.

Ende August verwandelte sich das Generationencafé schließlich in eine sommerliche Beach Party mit Live-Musik und ausgelassener Stimmung. All diese Veranstaltungen zeigen:
Das Generationencafé hat sich bestens etabliert und ist aus dem Gemeindeleben kaum mehr wegzudenken.

Wer das Generationencafé noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu werden.

Generationencafé

HIER SIND ALLE WILLKOMMEN

23.09.2026 Herbstzauber
21.10.2026 Erntedank
25.11.2026 Kerzenschein
16.12.2026 Lichtmomente

von 14:00 bis 16:00 Uhr
im MEHRZWECKGEBÄUDE
BREITENSCHÜTZING 60

Kein Eintritt
Freiwillige Spende

BLUMENSCHMUCKAUSFLUG

ins Mühlviertel

Am 18. August fand unser diesjähriger Blumenschmuckausflug statt. Trotz des wechselhaften und regnerischen Wetters ließen wir uns die gute Laune nicht verderben – der Tag wurde im wahrsten Sinne des Wortes feucht-fröhlich.

Unser erster Programmpunkt führte uns zur Kräuterkraftquelle, wo wir bei einer interessanten und sehr informativen Führung viel Wissenswertes erfahren durften. Natürlich durften auch Kostproben und ein anschließender Einkauf der gesunden Produkte nicht fehlen.

Nach der Stärkung im Braugasthof Freistadt ging es weiter zum Freistädter Biererlebnis. Dort erwartete uns eine spannende Führung mit Einblicken in die Welt des Bieres und die Entstehung der Brauunion Freistadt. Bei der Bierverkostung konnten wir verschiedene Spezialitäten probieren.

Ausklingen ließen wir den Tag in Sattledt im Gasthaus Bäck im Holz mit sauren Gerichten oder Riesen-Salzstangerln.

Wir erlebten einen rundum gelungenen Ausflug mit **super Führungen, interessanten Eindrücken, gutem Essen und geselliger Stimmung.**

YOGA- UND „7 AIGELSREITER“-KURSE

mit Roswitha Stelzhammer

Roswitha Stelzhammer, Ayur-Yogalehrerin & Trainerin nach „7 Aigelsreiter“ (genehmigt) gestaltet die beiden Kurse.
Yoga ist für Jedermann und –frau. Der Kurs ist für Anfänger und Erfahrene aller Altersgruppen geeignet!

Auskünfte und Anmeldungen
unter +43 664 975 75 07 bei der Kursleiterin Roswitha Stelzhammer.

MITZUBRINGEN:
Bequeme Kleidung, Yogamatte, Decke und ein Sitzkissen.

YOGA

ab Montag, 21. September
18:00-19:30 Uhr
Mehrzweckgebäude Breitenschützing
Kosten: € 12,00 pro Einheit

... die Gesundheit unterstützen, stärken und erhalten.
Lass dich inspirieren von AYUR-YOGA.

Es ist abwechslungsreich, angepasst, dehnend, kräftigend, atembewusst, achtsam, anatomisch, fundiert

Biete deinem Körper die wohltuende Wirkung. Finde dein inneres Gleichgewicht und deine innere Ruhe. Tanke Kraft, stärke deinen Selbstwert und dein Körperbewusstsein.

RÜCKENPROBLEME harmonisieren

nach Dr. Helmut Aigelsreiter

ab Montag, 21. September
19:30-20:30 Uhr
Mehrzweckgebäude Breitenschützing
Kosten: € 10,00 pro Einheit

Die Tücken mit dem Rücken werden in diesem Kurs gezielt mit den Übungen der „7 Aigelsreiter“ sowie progressiven Muskelentspannungen in Balance gebracht.

Die Kursleiterin berichtet: *„Ich konnte mich vor fast 18 Jahren von meinen massiven Rückenproblemen (Bandscheibenvorfällen) und Verspannungen mit diesem Dehnungs- und Kräftigungsprogramm befreien“.*

Gib auch deinem Rücken diese Chance!

Bei bestehenden Wirbelsäulenproblemen bitte vorher Ihren Arzt konsultieren.

„SENIOREN-CAFÉ“

Ausflug auf die „Unterhofalm“
Der Ausflug findet im heurigen Jahr nicht mehr statt!

„Oktoberfest
Donnerstag | 08.10.2026 | 14 Uhr | VAZ Oberndorf

„GEMEINSAM.SICHER“ mit unserer Polizei
Ein Service für Menschen in den besten Jahren.
Mittwoch | 18.11.2026 | 14 Uhr | VAZ Oberndorf

„Besinnliche Adventfeier“
Donnerstag | 10.12.2026 | 14 Uhr | VAZ Oberndorf

© Janbay/Pixabay.com

ANMELDUNG jeweils eine Woche vorher erforderlich:
Doris Riepler, +43 664 828 68 92

Veranstalter: Gesunde Gemeinden 5+

NEUER SELBA-KURS STARTET

Mit SELBA gemeinsam aktiv sein

… ist ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele für alle ab 60 Jahre, wo Bewegung, Gedächtnis und Kompetenz miteinander verknüpft werden.

Bewegung:
Körper und Geist werden miteinander trainiert, es werden einfache Übungen gemacht, die man täglich einsetzen kann.

Gedächtnis:
Im Denken fit bleiben, indem viele verschiedene Übungsblätter ausgefüllt werden.

Kompetenz:
Für den Alltag besser gerüstet sein, über aktuelle Lebensfragen sprechen, Themen diskutieren, Lösungen fürs tägliche Leben finden.

Wann?
22.09.2026, 14-tägig, Dienstag
09:00-10:30 Uhr

Wo?
VAZ in Oberndorf

Kosten?
€ 6,00 / Person und Einheit

Für wen?
BürgerInnen ab 60 Jahre der Gemeinden Pitzenberg, Pühret, Rutzenham, Oberndorf, Schlatt

ANMELDUNG:
Verwaltungszentrum 5⁺

Nähere Informationen erhalten Sie im Verwaltungszentrum 5⁺,
Telefon +43 7673 23 56

FIT IM ALLTAG

FÜR JUNGGEBLIEBENE

Gemeinsam bewegen. Gemeinsam lachen. Gemeinsam wohlfühlen. Du möchtest aktiv bleiben, nette Menschen treffen und dir etwas Gutes tun? Dann bist du herzlich willkommen!

Das erwartet dich:
- Bewegung im Sitzen mit Musik – wohltuend für Körper und Geist
- Spaß und Lachen – Balsam für die Seele
- Pause mit Kaffe und Kuchen
- Gemeinschaft erleben und neue Kontakte knüpfen
- Mit Freude zu mehr Wohlbefinden und positiver Lebensenergie

Komm vorbei, mach mit und gönn dir eine Auszeit voller Bewegung, Lebensfreude und guter Stimmung!

Wann:	Mittwochs - 14-tägig ab 30. September 14:00 - 16:00 Uhr
Wo:	VAZ Oberndorf
Wer:	Barbara Egger
Kosten:	€ 10,00 pro Einheit

Mindestens 10 TeilnehmerInnen

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten:
Telefon: 0677 61705323 - E-Mail: egger@verwaltungszentrum5plus.at

YOGA MIT HANNA

KRÄFTIGEND UND AKTIVIEREND

Wir lernen in dieser Stunde eine fixe Abfolge von Stellungen kennen. Die Stunde ist auch für YogaanfängerInnen geeignet, da es immer Abwandlungen gibt, die ich dir anbieten kann. Gesundes Yoga passt sich an die eigenen Bedürfnisse an, ist achtsam und lässt den Atem fließen.

Der Schwerpunkt liegt auf einer ganzheitlichen Körperwahrnehmung, sowie Dehnung und Kräftigung des Körpers.
Im zweiten Schritt verknüpfen wir die einzelnen Stellungen bewusst mit der Atmung.

Wann:	Mittwochs ab 30. September 17:15 - 18:30 Uhr
Wo:	MZG Breitenschützing 60
Kosten:	€ 10,- für Schnupperstunde € 135,- für 11 Fixtermine Bezahlung bei Anmeldung!

SCHNUPPERTERMIN:
23. September

FIXTERMINE:
30. September
7, 14 und 28. Oktober
4, 11, 18. und 25. November
2, 9 und 16. Dezember

Eine Schnupperstunde findet am 23.9.2026 für €10.- statt. Danach startet der Kurs als Fixkurs mit 11 Terminen - Starttermin: 30.09.2026

Jede Einheit schließt mit einer kurzen Endentspannung.
Bitte bringe deine Matte mit.

Mindestens 6 TeilnehmerInnen

Zur Anmeldung und bei Fragen erreichst du mich unter hanna_staudinger@gmx.at oder unter 0680/3104146.
Wenn du neugierig auf mich geworden bist, erfährst du hier mehr über mich: http://www.yogamit-hanna.at
Ich freu mich auf euch, Hanna

TURNEN MIT HEIDI
FÜR JEDERMANN

Für alle, die sich gerne bewegen, kräftigen und entspannen möchten – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Frauen oder Männer.
Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen!

Wann:	Dienstags ab 22. September 17:30 - 18:30 Uhr
Wo:	Mehrzweckgebäude Breitenschützing
Wer:	Heidi Staudinger

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten:
Telefon: +43 699 19 26 94 77

GESELLIGES TANZEN

Ab 21. September findet wieder **jeden Montag** von 17.30 bis 19.00 Uhr unser beliebtes „Geselliges Tanzen“ im Veranstaltungszentrum Oberndorf statt.

Tanzen macht Freude, hält fit und bringt Menschen zusammen. Besonders schön ist dabei unsere Gemeinschaft: Im Sommer durften wir beispielsweise einen gemütlichen gemeinsamen Abend im Garten einer Tanzkollegin verbringen – ein geselliges Beisammensein, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen! Die erste Stunde kann kostenlos als Schnupperstunde besucht werden. So kann man ganz unkompliziert ausprobieren, ob das „Gesellige Tanzen“ das Richtige für einen ist.

Wir freuen uns über alle, die Freude an Musik, Bewegung und netter Gesellschaft haben.

Vortrag zu Internetkriminalität

Gerald Sakoparnig ist Leiter der Betrugsabteilung beim Landeskriminalamt Oberösterreich. (Foto: fotokerschi.at)

Internet-Kriminalität im Alltag - wie kann ich mich schützen

Dienstag, 13.10.2026 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Sitzungssaal des Stadtamts Schwanenstadt (Stadtplatz 54, 2. Stock):

ChefInspektor Gerald Sakoparnig vom Landeskriminalamt OÖ Abteilung Betrug wird einen Vortrag zu aktuellen Entwicklungen im Bereich der Internet-Kriminalität halten. Neben der Aufklärung stehen vor allem konkrete Verhaltenstipps für den Alltag im Mittelpunkt, damit Sie sich sicher und ohne Sorgen im Internet bewegen können.

DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS!

Um kurze Voranmeldung wird gebeten bei

Ursula Kastner: Tel: 07673 2255 221; Mail: ursula.kastner@schwanenstadt.ooe.gv.at

SchwanenStadt
neudem lebenswert

DETOX FÜRS IMMUNSYSTEM

Vortrag mit Dr. med. Wolfgang Schachinger

„Mach dich Winterfit!"

06.10.2026 | 19:30 Uhr

VAZ Oberndorf Atzbacher Straße 20, 4690 Oberndorf bei Schwanenstadt

Gesund durch die kalte Jahreszeit mit Ayurveda

Wie können Ernährung, Heilkräuter und Detox-Maßnahmen das Immunsystem stärken und helfen, gesund und fit durch Herbst und Winter zu kommen?

Erfahren Sie, wie Sie mit Ayurveda präventiv körperlichen Beschwerden vorbeugen können.

VORTRAGENDER:
Dr. med. Wolfgang Schachinger
Arzt für Allgemeinmedizin / Kurarzt, Geboltskirchen / Leiter, Deutsche Ayurveda Akademie / Ärztlicher Leiter, Home of Ayurveda *somamed* – Zentrum für Maharishi Ayurveda und ganzheitliche Medizin

KOSTEN:
€ 7 pro Person

VERANSTALTER:

somamed

E-BIKE KURS

für Senior:innen und Wiedereinsteiger:innen

KI generiert

3-stündiger Gratis-Kurs

13.10.2026 | 09:00-12:00 Uhr

Treffpunkt Pühret Altensam 53

Sicher unterwegs mit dem E-Bike
Ein Experte vermittelt Wissenswertes zu Technik, Bedienung und rechtlichen Grundlagen sowie praktische Fahrübungen.

PROGRAMM:
1 Std. Theorie | 2 Std. Praxis (Bremsen, Abbiegen, Hindernisse, Slalom, 8er)

KOSTEN:
Kostenlos für Teilnehmer:innen ab 50 Jahren sowie ÖAMTC-Mitglieder unter 50 Jahren

ZIELGRUPPE:
Senior:innen und Wiedereinsteiger:innen mit eigenem E-Bike
Max. 10 Teilnehmer:innen

BITTE MITBRINGEN:
Eigenes E-Bike und Helm

ANMELDESCHLUSS:
01.10.2026

Verwaltungszentrum 5⁺
+43 7673 23 56

Online-Anmeldung

www.verwaltungszentrum5plus.at/ebike

Veranstalter:

VON 10:00 - 22:00 UHR

IN MEINER BRENNEREI SCHMALWIESER
Herrenschützing 8, 4691 Schlatt

mit vielen Ausstellern, Kulinarik, Nikolaus, Perchtenlauff, Pony´s, Kutschenfahrt und vieles mehr ...

5+ Frauen gemeinsam aktiv

Kochworkshop "Superfood"

Freitag, 13. November 2026

Gesund. Saisonal. Pflanzlich. Und richtig genussvoll!

Entdecke mit Ernährungstrainerin Claudia Pohn wie aus heimischen Zutaten köstliche & nährstoffreiche Superfood-Gerichte entstehen. Gemeinsam kochen, genießen und neue Inspiration für die eigene Küche mitnehmen!

Wann?	Freitag, 13. Nov. 2026, 16 bis 19 Uhr
Wo?	Mittelschule Schwanenstadt
Kosten	Der Kostenbeitrag für Frauen aus den 5+ Gemeinden beträgt 25€. Für alle anderen Teilnehmerinnen 35€.
Anmeldung	Bitte um Anmeldung per Email an 5plusfrauen@gmail.com oder unter 0650/5740233 (Petra) bis 1. Nov. 2026.

Mehr Infos auf Facebook: www.facebook.com/5plusfrauen

AUSSTELLUNG

Bodenfunde
rund um Schwanenstadt

ERÖFFNUNG

an der langen Nacht der Museen

03. OKTOBER 2026
19:00 UHR

SCHWANENSTADT heimat museum

danach weiterhin geöffnet
immer donnerstags
10:00-11:00 Uhr
und nach Vereinbarung
unter +43 664 73491345

FREITAG
02. Okt. 2026
von 14.30 bis 17.30 Uhr

Veranstaltungszentrum
OBERNDORF bei Schwanenstadt

Getränke, Kuchen & Brote
auch zum Mitnehmen!

Infos & Anmeldung

Herbst- und Winterkleidung,
Spielsachen & Kinderbücher

Anmeldung NUR per Email:
kinderbasar.oberndorf@gmail.com
ab Mi, 23. Sep. 2026 um 18 Uhr

5+ Frauen gemeinsam aktiv

Mit Unterstützung von Raiffeisen Region Schwanenstadt

WIR SIND PFARRE HAUSRUCK-AGER

Signet der Pfarre Hausruck-Ager: die sanften Hügel des Hausrucks, der zentrale Fluss die Ager, in der Sonne leuchtet Gottes Gegenwart auf.

Seit 1. Jänner 2026 gibt es die **Pfarre Hausruck-Ager**. Sie umfasst 17 bisher selbstständige Pfarren. Diese bestehen nun als Pfarrgemeinden weiter. Auch Schwanenstadt ist eine solche Pfarrgemeinde.

Warum diese Veränderung?
Nach dem Kirchenrecht muss der Leiter einer Pfarre – der Pfarrer – ein Priester sein. Da es immer weniger Priester gibt, werden in der Diözese Linz mehrere bisher selbstständige Pfarren zu einer größeren Pfarre zusammengeführt. Die bisherigen Pfarren bleiben aber als Pfarrgemeinden mit ihrem eigenen kirchlichen Leben vor Ort bestehen.

Die Leitung einer Pfarrgemeinde muss nicht durch einen Priester erfolgen. Sie wird von einem **Seelsorgeteam** wahrgenommen. In diesem Team werden die verschiedenen Aufgaben auf mehrere Personen verteilt: etwa Liturgie, Verkündigung, Gemeinschaft, Caritas, die Koordination des Pfarrgemeinderates und die finanziellen Angelegenheiten. Das Seelsorgeteam wählt aus seiner Mitte eine Sprecherin oder einen Sprecher, der die Pfarrgemeinde nach außen vertritt.

Die gesamte Pfarre Hausruck-Ager wird von P. Mag. Friedrich (Fritz) Vystrcil CSsR als Pfarrer gemeinsam mit dem Leitungsteam geleitet: Wilhelm Seufer-Wasserthal, Pastoralvorstand, und Mag.a Margit Hirsch, Verwaltungsvorständin.

Was bedeutet das für Schwanenstadt? Ich bin seit 1. Jänner 2026 nicht mehr Pfarrer von Schwanenstadt, sondern Pfarrvikar. Als solcher bin ich weiterhin für die priesterlichen Dienste in unserer Pfarrgemeinde zuständig. Das Seelsorgeteam von Schwanenstadt hat mich zu seinem Sprecher gewählt.

Von links nach rechts: Mona Neumüller (Koordination Pfarrgemeinderat), Elisabeth Aichmayr (Caritas), Helmut Part (Pfarrvikar, Liturgie, Sprecher), Gabi Kronlachner (Verkündigung), Roman Braun (Finanzen), Anni Dorfinger – Gerti Wagner – Anna Dünstinger (Gemeinschaft)

Unsere hauptamtliche Seelsorgerin ist Mag.a Elke Hanl-Gattinger, für die Jugendarbeit ist Michaela Aichmayr als Jugendbeauftragte zuständig.
Was ändert sich dadurch für Sie? Eigentlich weniger, als es zunächst klingt. Sie können mit Ihren Anliegen weiterhin zu mir kommen – oder sich direkt an das zuständige Mitglied des Seelsorgeteams wenden. Wir wollen gemeinsam dafür sorgen, dass Kirche auch in Zukunft bei den Menschen vor Ort präsent und ansprechbar bleibt.

Mehr Schatten auf dem Friedhof
Wie manche bereits mit Verwunderung, Verärgerung oder auch Freude festgestellt haben, wurden auf dem Friedhof Schwanenstadt in einem Sektor zehn Bäume auf Einzelgräbern gepflanzt. Diese Gräber werden künftig als Baumgräber zur Verfügung gestellt.
Die Baumarten wurden sorgfältig ausgewählt. Sie werfen ihr Laub innerhalb relativ kurzer Zeit ab und unterscheiden sich damit beispielsweise von den Säuleneichen entlang des Mittelganges, die über einen längeren Zeitraum ihr Laub verlieren.
Ich bin davon überzeugt, dass diese Bäume unserem Friedhof guttun werden. Gerade in Zeiten, in denen die Sommer immer heißer werden, brauchen auch Friedhöfe mehr Schatten und Grün. Und vielleicht müssen wir uns daran gewöhnen, dass nicht jedes herabgefallene Blatt sofort vom Grab entfernt werden muss.
Auch bei den bestehenden Bäumen gibt es Überlegungen für die

Zukunft: Wenn die Säuleneichen entlang des Mittelganges absterben, sollen sie durch Säulenbuchen ersetzt werden. Zusätzlich wurden zwei Pergolas aufgestellt. Sie werden noch begrünt und mit Sitzgelegenheiten ausgestattet.

Die Bepflanzung ist das Ergebnis einer wohlüberlegten Abwägung von Für und Wider im Pfarrgemeinderat. Nicht jede Entscheidung wird allen gefallen. Ich bitte aber darum, diese Neugestaltung als Beitrag zu einem lebendigen, grünen und auch an heißen Tagen angenehmen Friedhof zu verstehen.

Wenn Anfang und Ende des Lebens zusammenfallen - Erinnerungsort für Sternenkinder

Neu auf dem Friedhof ist der Erinnerungsort für Sternenkinder. Als Sternenkinder werden Kinder bezeichnet, die vor, während oder bald nach der Geburt verstorben sind.
Das Kunstwerk „Keep Your Head Up" des Künstlerpaares Sigrid Krenner und Clemens Bauder möchte Trauernden helfen, den Kopf und den Blick wieder zu heben – verbunden mit dem Glauben, dass das verstorbene Kind an einem guten Ort bewahrt ist.

Die weithin sichtbaren Schilfhalme laden ebenso zum Verweilen ein wie zwei Hocker. Ein Kerzenpodest ermöglicht es, ein Licht für einen lieben Menschen zu entzünden. In den hohlen Kolben der Schilfhalme können Nachrichten, Briefe oder kleine Erinnerungsstücke verwahrt werden. Informationen zur Miete eines Kolbens gibt es in der Pfarrkanzlei.

Der Erinnerungsort wurde nach seiner Fertigstellung im November am 7. Dezember 2025 unter den Segen Gottes gestellt und gemeinsam mit dem Künstlerpaar feierlich seiner Bestimmung übergeben. Ein jährlicher Gottesdienst im Dezember soll künftig dem Gedenken an die Sternenkinder gewidmet sein.

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN

SONNTAG, 4. OKTOBER – ERNTEDANKFEST

Erntedankmesse: 08.30 Uhr
Segnung der Erntekrone vor dem Stadtsaal mit anschließender Prozession zur Kirche. Musikalische Gestaltung: Bäurinnenchor

Erntedank Familienmesse: 10.30 Uhr
Beginn auf dem Kirchenplatz,
gestaltet mit den Kindern aus den Kindergärten.

Nach beiden Gottesdiensten lädt die Jugend/Jungschar zum Frühschoppen in den Stadtsaal und bewirtet mit: Würstl, Getränken, Kaffee und Kuchen. Alle sind herzlich eingeladen!

SONNTAG, 1. NOVEMBER - ALLERHEILIGEN

Um 9:30 Uhr findet die Allerheiligen-Festmesse statt. Die feierliche musikalische Gestaltung übernehmen Kirchenchor und Orchester mit der Theresienmesse von J. Haydn.
Natürlich feiern wir auch heuer wieder die Andacht zu Allerheiligen auf dem **Friedhof um 14.30 Uhr mit Gräbersegnung**. Sollte das Wetter so schlecht sein, dass dies auf dem Friedhof nicht möglich ist, halten wir den Gottesdienst um 14:30 Uhr in der Kirche. Die Gräbersegnung wird dann in aller Stille durchgeführt. (aktuelle Info auf der Pfarrhomepage)

ADVENTKRANZSEGNUNG

Wer sich heuer wieder seinen Adventkranz segnen lassen möchte, ist dazu herzlich in die **Hl. Messe am Samstag, 28.11., 16:00 Uhr** (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor) oder in die Familienmesse am Sonntag, 29.11., 9:30 Uhr eingeladen.

MARIA EMPFÄNGNIS

Zu Ehren der Gottesmutter Maria feiern wir am Dienstag, 8.12., um 9:30 Uhr eine Festmesse mit Bläserensemble.

MMS SCHWANENSTADT

EIN SCHULJAHR VOLLER LERNEN, LACHEN UND GEMEINSAMER ERLEBNISSE!

Mit dem Ende des Schuljahres blicken wir auf eine ereignis- und lehrreiche Zeit zurück. Unsere Schülerinnen und Schüler haben nicht nur neues Wissen erworben, sondern auch gezeigt, was in ihnen steckt – sei es bei Projekttagen, Sportveranstaltungen, Ausflügen oder kreativen Arbeiten im Unterricht. Besonders stolz sind wir auf den respektvollen Umgang miteinander und die Hilfsbereitschaft, die unser Schulleben prägt.

RÜCKBLICK

MINT-Gütesiegel

Das MINT-Gütesiegel ist eine gemeinsame Initiative des Bildungsministeriums, der Industriellenvereinigung und der Pädagogischen Hochschule Wien.
Mit dem MINT-Gütesiegel werden Bildungseinrichtungen ausgezeichnet, die mit verschiedenen Maßnahmen innovatives und begeisterndes Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) fördern und mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen umsetzen.
Die Verleihung des MINT-Gütesiegels ist Teil der umfassenden nationalen Bemühungen, MINT-Bildung in allen Bildungsstufen voranzutreiben und die Weichen für Chancengerechtigkeit und Innovation zu stellen. Das Gütesiegel wird für die Dauer von drei Jahren vergeben, eine Wiedereinreichung ist nach einer Phase der Qualitätsentwicklung möglich. Erstmalig ausgezeichnete Bildungseinrichtungen werden bei der MINT-Gala im Haus der Industrie in Wien geehrt. (www.mintschule.at)
Unsere Schule wurde am 20. Mai 2026 mit diesem Gütesiegel ausgezeichnet. Besonderer Dank gilt hierbei unserer MINT-Koordinatorin Elisabeth Krichbaum für die Einreichung und allen Kolleg/innen, die an der Umsetzung beteiligt sind.

„The Pirate Queens"

Abschlussprojekt der 3m und 4m:
25. & 26.6.2026

Dass eine Reise auf hoher See recht aufregend und stürmisch werden kann, zeigten die Schülerinnen und Schüler der 3m und 4m Musikklasse mit ihrem Musical „The Pirate Queens". Unter der Regie von Harald Buresch wurde aus zwei Musikklassen eine Crew – aus vielen Talenten ein unvergessliches Musical.

Bei sechs Aufführungen im Stadtsaal Schwanenstadt begeisterte die Besatzung der „Venus", einem etwas chaotischen Piratenschiff mit jeder Menge extravaganter Persönlichkeiten, das Publikum mit schauspielerischem Witz, stimmungsvollen Songs und ausdrucksstarken Choreografien.

Herzlichen Glückwunsch allen Schülerinnen und Schülern zu dieser großartigen Musicalproduktion!

Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Lehr- und Betreuungsteam, das mit großem Engagement durch das Jahr begleitet hat, sowie allen Eltern und Erziehungsberechtigten für ihre Unterstützung.

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen schönen Schulstart – und den Schulabgängern des letzten Jahres alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg!

PTS SCHWANENSTADT

RÜCKBLICK

Vernissage – Talente im Fokus

Bei unserer Vernissage am 1.7.2026 präsentierten unsere Schülerinnen und Schüler mit großem Stolz ihre vielfältigen Projekte aus den technischen und wirtschaftlichen Fachbereichen.
Zahlreiche Eltern, Ausbildner, die Mittelschulen aus Schwanenstadt und aus Attnang- Puchheim sowie weitere Interessierte aus Bildung und Gemeindevertretern, nutzten die Gelegenheit, die kreativen und praxisnahen Arbeiten zu bestaunen und mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen.

Die abwechslungsreiche Ausstellung, die selbstständig erarbeiteten Projekte und die positive Stimmung machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erfolg.
Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren, die attraktive Preise für die beliebtesten Projekte zur Verfügung stellten. Besonders spannend war wieder die Wahl des Publikumslieblings: Alle Besucherinnen und Besucher konnten ihren persönlichen Favoriten auswählen und so die Leistungen der Jugendlichen würdigen.
Die große Wertschätzung und das Interesse unserer Gäste zeigten eindrucksvoll, wie viel Engagement, Kreativität und Können in den präsentierten Arbeiten stecken.

Projektwoche am Gardasee

Lernen mit allen Sinnen – Kultur, Sport und "Bella Vita"

Mitte Juni nutzte ein Großteil unserer Schüler:innen die Chance, eine Projektwoche am Gardasee zu verbringen. Diese Woche verbindet Kultur, Sport, Gemeinschaft und italienisches Lebensgefühl.
Bei Ausflügen nach Venedig, Sirmione, Lazise und Malcesine sowie beim Besuch des Gardalands sammeln unsere Jugendlichen vielfältige Erfahrungen außerhalb des Klassenzimmers.

Gleichzeitig fördert diese besondere Woche die Selbstständigkeit, stärkt die Eigenverantwortung und bietet zahlreiche Gelegenheiten, Fremdsprachen im Alltag anzuwenden. Sonne, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse machen die Projektwoche zu einem wertvollen Beitrag für die persönliche Entwicklung unserer Schüler:innen.

Venedig

Ein Jahr voller Chancen

Rückblickend war das Schuljahr 2025/26 weit mehr als eine Vorbereitung auf den Beruf. Unsere Jugendlichen hatten zahlreiche Gelegenheiten, durch Projekte, Workshops, Exkursionen und praktische Erfahrungen, ihre Talente zu entdecken, neue Freundschaften zu schließen, und herauszufinden, welcher Berufsweg zu ihnen passt.

So wurde das Schuljahr zu einer Zeit der Orientierung, des Lernens und der persönlichen Weiterentwicklung.

Neugierig geworden?
Wenn du wissen möchtest, was die PTS Schwanenstadt so besonders macht, dann besuche unseren **Poly-Praxistag im Dezember.**

Entdecke unsere Fachbereiche und finde heraus, welche Möglichkeiten unsere Schule für deine Zukunft bietet, unverbindlich!

Wer Talente fördern, Neues kennenlernen, berufliche Interessen erkunden und einen spannenden Weg in die Zukunft finden möchte, ist bei uns genau richtig!

Mit einem großen Dankeschön an unser „Netzwerk an Unterstützer:innen" und der Motivation für neue Herausforderungen, freuen wir uns auf unsere neuen Jugendlichen im Schuljahr 2026/27!

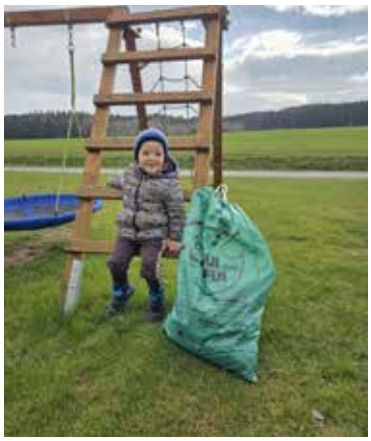
Susanna Thallinger,
Leiterin der PTS Schwanenstadt

RÜCKBLICK

Ferienprogramm 2026

Danke für die gute Zusammenarbeit

Diese und weitere Fotos finden Sie hier:



FLURREINIGUNG 2026

Danke für euren Einsatz

Oö. Heizungs- und Klima-Anlagendatenbank

Für eine nachhaltige Energiezukunft

Quelle: ©Alexander Raths – stock.adobe.com

Oberösterreich ist das Land der Erneuerbaren Energien: Bereits mehr als 71 % der Raumwärme kommen bei uns aus klimafreundlichen Energiequellen. Die neue Oö. Heizungs- und Klima-Anlagendatenbank verschafft einen noch besseren Überblick über die Heizsysteme in unserem Bundesland und unterstützt die Planung beim Umstieg auf klimafreundliche Systeme. Zudem erleichtert sie auch den Zugriff auf alle wichtigen technischen Daten.

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner

Ab 1. Mai 2026 werden Heizungs- und Klimaanlagen in Oberösterreich in einer Datenbank erfasst.
Die rechtliche Basis bildet das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz (Oö. LuftREnTG).

Welche Anlagen werden erfasst?

- Feuerungsanlagen (z.B. Holz, Öl, Gas)
- Klimaanlagen über 70 kW
- Wärmepumpen (neue; bestehende über 70 kW)
- Elektrische Widerstandsheizungen (neue als Hauptheizung; alle über 70 kW)

Was bringt's?

- **Höhere Effizienz der Anlagen** und damit Energiekosteneinsparungen sowie mehr Sicherheit durch gut überprüfte und gewartete Anlagen
- **Einfachere Antragstellung** bei Förderungen (z.B. Heizkesseltausch)
- **Digitaler und immer aktueller Zugriff** auf Anlagendaten, Prüfberichte und Überprüfungstermine

Wie funktioniert's?

Erfassung durch Fachleute (z.B. Rauchfangkehrer:in, Installateur:in) bei der:

- Errichtung bzw. beim Tausch von Anlagen
- periodischen Überprüfung oder Inspektion von Anlagen
- Überprüfung von Rauchfängen

Jede erfasste Anlage erhält eine Kennzeichnungsplakette (eindeutige Anlagen-ID und QR-Code).

Mehr Informationen unter:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/anlagendatenbank.htm
Amt der Oö. Landesregierung | Abteilung Umweltschutz
E-Mail: hka.us.post@ooe.gv.at | Tel.: +43 732 7720-134 59

Singkreis Schlatt

MIT SCHWUNG UND ELAN STARTEN WIR INS NEUE ,,CHORJAHR" 2026/27.

Wir treffen uns am Dienstag, den 8. September 2026
wie immer um 19:00 Uhr im Mehrzwecksaal in Breitenschützing
und wir freuen uns wieder auf regen Besuch unserer Proben.

Alle, die gerne singen, sich im Chorsingen üben
und sich in netter Gemeinschaft einfinden möchten,
sind uns willkommen, egal in welcher Stimmlage.

Hier ein kleiner Rückblick auf das vergangene Arbeitsjahr:
Bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt.
Alois STEINHUBER, der bisherige Obmann legte die Verantwortung auf eigenen Wunsch in die Hände von Helmut EMRICH. Für seine Verdienste um den Singkreis und zum Dank dafür wurde Alois Steinhuber zum Ehrenobmann des Chores ernannt und ihm eine Ehrenurkunde überreicht.

Wir freuen uns über unseren neuen Obmann und wünschen ihm viel Freude bei seinem Tun. Als Kassierin wurde Barbara Egger und zur Schriftführerin, wie bisher, Roswitha Pogotz bestellt. Die Stellvetretung übernahmen für den Obmann Franz Weidlinger, für die Kassierin Waltraud Starl und für die Schriftführung Greti Schiller. Auch ihnen wünschen wir viel Freude bei ihren Aufgaben.

Nun noch eine kleine Vorschau auf einige unserer Aktivitäten:
Unser alljährliches Adventsingen in der Kirche am Philippsberg findet dieses Jahr am Sonntag, den 6. Dezember; voraussichtlich um 16:00 Uhr statt. Wir würden uns wieder über regen Besuch freuen!

Am 28. November nehmen wir teil an der heurigen Chorweihnacht in der Pfarrkirche in Frankenmarkt und auch ein vorweihnachtlicher Auftritt beim diesjährigen ,,Gösser Advent" in Wels ist wieder geplant.

Im Jahr 2027 feiert der Singkreis Schlatt sein 25- jähriges Bestehen. Natürlich möchten wir dieses Jubiläum mit vielen Menschen, mit Freunden und Bekannten und allen, die uns wohlgesonnen sind, feiern. Dazu laden wir schon jetzt herzlich ein. Das Datum dieses Festes wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.
Wir freuen uns auf ein gemeinsames Feiern !

Der Singkreis Schlaü
Für den Singkreis: Obmann Helmut Emrich und Chorleitung Friederike Weidlinger

SIE HABEN ZEIT UND MÖCHTEN AB UND ZU KINDER ZU HAUSE BETREUEN?

Mehr zur Initiative „notfallmama" unter
Tel.: +43 664 62 03 040
sowie unter www.notfallmama.or.at

MUSIKVEREIN d'Musi lebt NIEDERTHALHEIM

MARSCHWERTUNG IN TIMELKAM

Unter dem Motto „Spü ma zaum in Timelkam" fand heuer das Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Timelkam statt. Auch wir nahmen teil – nach zwei Wertungen im Nachbarbezirk Wels-Land war es heuer wieder besonders schön, mit den Musikkapellen aus dem eigenen Bezirk am Start zu sein. Nach dem verregneten ersten Wertungstag zeigte sich am Samstag, dem 13. Juni 2026, die Sonne, sodass die Marschstrecke bei optimalen Bedingungen bestritten werden konnte. Unter der Leitung von Stabführer Wolfgang Steinhuber trat der Verein in der Leistungsstufe D mit dem Marsch „Felsenfest" an und erreichte mit 94,06 Punkten ein ausgezeichnetes Ergebnis.

QUIETSCHENTEN, BLASMUSIK UND BESTE STIMMUNG: DER MARGARITA-KIRTAG 2026

Am Sonntag, den 26. Juli 2026, stand der Ortskern von Niederthalheim wieder im Zeichen des traditionellen Margarita-Kirtags. Zahlreiche Vereine sorgten für ein buntes Programm, der Musikverein Niederthalheim beteiligte sich mit dem traditionellen Kirtagsfrühschoppen. Für die musikalische Umrahmung sorgte heuer der Musikverein Altenhof am Hausruck mit Blasmusik, Gesangseinlagen und Moderation. Auch für die kleinsten Gäste war gesorgt – Trampolin, Riesenrutsche und Bummelzug in der Funzone auf der Schulwiese. Und dann war es wieder soweit: Angeführt vom Musikverein Altenhof zog der Festzug anschließend zum Kroißbach zur mittlerweile vierten Niederthalheimer Quietschentenrallye. Den Auftakt bildete das Rennen der „Bürgermeister-Enten" mit sechs Enten stellvertretend für Bgm. Daniel Sturmaier, Bgm. Rupert Imlinger (Oberndorf), Bgm. Christian Mader (Schlatt), Bgm. Franz Haider (Aichkirchen), Bgm. Johann Schlachter (Pühret) und Vbgm. David Bruderhofer (Rüstorf). Danach folgte der Massenstart mit 2500 Quietschenten.

Den Wanderpokal sicherte sich erneut die Gemeinde Schlatt, die ihn durch Bgm. Christian Mader entgegennahm. entgegen. Dann wurden die Lose gezückt und gespannt geprüft, ob die eigene Nummer aufgerufen wurde. Preis für Preis wurde von den strahlenden Gewinner:innen sorgfältig ausgesucht und, wenn möglich, gleich mitgenommen.
Der Musikverein Niederthalheim bedankt sich bei allen Sponsor:innen, Helfer:innen und Besucher:innen und freut sich schon auf den Kirtag im nächsten Jahr!

JBO

Liebe Freunde der Jugend!
Auch beim Jugendblasorchester hat sich in den letzten Monaten wieder viel getan.

Der Mai verlief heuer etwas anders als gewohnt ab. Die Proben verlagerten sich ins Freie, wo uns die Stabführer Lisi und Philipp die Anfänge des Marschierens lernten. Dies war eine sehr willkommene Abwechslung. Doch gleich darauf ging es schon in die Probenphase für den nächsten Auftritt.

„Wir haben oben gute Laune, unten gute Laune…". Unter anderem mit dieser Nummer gestalteten wir das „Aufgspüt am Dorfplatz" in Rüstorf auch heuer wieder musikalisch mit. Nach einer kurzen Einspielzeit ging es mit ganz viel guter Laune auf die Bühne, wo wir vier Stücke zum Besten gaben. Im Anschluss wurden wir noch mit gutem Essen versorgt – und somit verabschiedete sich das JBO gut gelaunt in die wohlverdienten Sommerferien.

Wieso verabschieden? Kleine Info vorweg: ab dem kommenden Schuljahr wird sich einiges ändern. Die Stadtmusikkapelle Schwanenstadt tritt der Kooperation bei und der junge Kapellmeister Matthias Kienberger wird frischen Schwung ins Orchester bringen.

Ein großes Danke gilt an dieser Stelle vor allem Herbert. DANKE FÜR DEIN JAHRELANGES ENGAGEMENT UND DEINEN EINSATZ, ES WAR EINE GROSSARTIGE ZEIT MIT DIR!

RÜCK-SCHAU

auf das TennisCamp 2026 beim UTC Schlatt

Vom **20. bis 22. Juli 2026** verwandelte sich die Tennisanlage des UTC Schlatt in einen Treffpunkt für junge Sportbegeisterte. **Rund 20 Kinder** im Alter zwischen 6 und 14 Jahren nutzten die drei Ferientage für sportliche Bewegung, Spaß auf dem Platz und ein starkes Gemeinschaftserlebnis.

Das tägliche Training fand jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Leitung von Coach **Florian „Flo" Hochleitner** statt. In einer bunt gemischten Gruppe aus Einsteigern und Fortgeschrittenen lernten die Kinder spielerisch Grundlagen in Technik, Taktik und Beinarbeit. Die Einheiten boten viel Abwechslung – von lockeren Aufwärmspielen über gezieltes Schlagtraining bis hin zu ersten kleinen Partien, bei denen die Nachwuchstalente direkte Erfolgserlebnisse sammelten.

Ein besonderes Highlight war der Einsatz **jugendlicher Helferinnen und Helfer** aus dem eigenen Vereinsnachwuchs. Mit großem Engagement unterstützten sie das Training, sorgten für beste Stimmung und dienten den Jüngeren als tolle Vorbilder – ein schöner Beleg für die **gelungene Jugendarbeit** und den **Zusammenhalt im UTC Schlatt.**

Für die passende Verpflegung zwischendurch gab es eine gesunde, regionale Jause, die freundlicherweise vom **MEINDLHOF** zur Verfügung gestellt wurde. Zum Ausklang der drei Tage trafen sich Kinder, Eltern und Betreuer zu einem gemütlichen Grillfest mit Kuchen und Eis, um die gemeinsamen Erlebnisse Revue passieren zu lassen.

Darüber hinaus erhielten alle Teilnehmer das beliebte **TennisCamp-T-Shirt,** sowie ein **Überraschungs-Bag** mit Geschenken zum Mitnehmen.

Das TennisCamp 2026 war ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie viel Freude Bewegung und echtes Vereinsleben machen. **Ein großer Dank geht an Trainer Flo Hochleitner,** die engagierten Nachwuchs-**Helfer**, alle **Sponsoren** sowie die **Bürgermeister** der **Partnergemeinden Schlatt (Christian Mader), Niederthalheim (Ing. Daniel Sturmair, MBA) und Aichkirchen (Franz Haider)**, die das Event tatkräftig unterstützt haben und ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre!

Weitere Details zum Verein, Trainingsangeboten und Ansprechpartnern unter:
www.union-schlatt.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber,
Hersteller und Redaktion:
Gemeindeamt Schlatt,
Atzbacher Straße 20
4690 Oberndorf b. Schwanenstadt
Tel. 07673/2355
Web: www.schlatt.at
Email: gemeinde@schlatt.ooe.gv.at

§

Fotos:
Gemeinde Schlatt
ausgenommen jene, bei denen
die Quelle nicht angegeben ist:
pixabay.com

Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe:
vorraussichtlich 05.11.2026

Triff lokale Betriebe und Organisationen, die flexible Unterstützung suchen, bring deine Erfahrung ein und verdiene dabei etwas dazu!

AKTIV BLEIBEN • SINN STIFTEN

WeiterWirken

Viele Menschen gehen in Pension und merken: Die Energie ist noch da. Der Wunsch, etwas beizutragen bleibt.

Gleichzeitig suchen Betriebe in unserer Region verlässliche Menschen, die an bestimmten Tagen mit anpacken.

WEITERWIRKEN bringt genau diese beiden Seiten zusammen. Bei einem Vernetzungstreffen in Schwanenstadt stellen sich lokale Betriebe vor und erklären, wann und wo sie Unterstützung benötigen.

Du entscheidet ganz entspannt, ob und wo etwas für dich passt.

Kostenlos **Unverbindlich** **Persönlich**

- **Betriebe stellen sich vor** und erklären ihren Bedarf
- **Persönliches Kennenlernen** ohne Bewerbung oder Druck
- **Direkte Vernetzung** wenn es für dich passt
- **Lockeres Treffen** mit Verpflegung

Das Angebot richtet sich an Menschen, die **in den letzten Jahren in Pension gegangen sind**, aktiv bleiben möchten und an einzelnen Tagen oder in Arbeitsspitzen einen sinnvollen Beitrag leisten und etwas dazuverdienen möchten.

Bundesministerium Inneres

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

Zivilschutz Oberösterreich

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2026, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

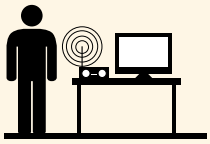
SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

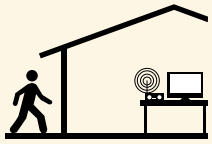
Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!



ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem **AT-Alert** bundesweit ausgesendet. Nähere Informationen finden Sie unter **www.at-alert.at**.

www.zivilschutz-ooe.at

ober österreich

damenmode
herrenmode

moden zauner
SCHWANENSTADT
07673 2241
www.moden-zauner.at

Reine
SONNENBLUMENKERNE
aus Niederthalheim
GUTES FUTTER – FÜR HAPPY VÖGEL
Erhältlich in
5 & 20 kg
SÄCKEN
bei Fam. Holzinger
Penetzdorf 13, 4692 Niederthalheim
0699 102 350 20
oder 0699 109 523 02
VOGELFUTTER-FRÜHSCHOPPEN
mit Verpflegung
08. NOVEMBER 2026
ab 10 Uhr
Penetzdorf 13, 4692 Niederthalheim
KOMMEN & GENIESSEN!
VOGELFUTTER AUCH IN SCHLATT ERHÄLTLICH:
Fam. Haberl
Breitenschützing 28
Fam. Braun
Philippsberg 6
NATÜRLICH FÜR UNSERE VÖGEL
GUTES FUTTER FÜR HAPPY VÖGEL
FÜR UNSERE VÖGEL UND DIE NATUR.

Gratis Marktwertschätzung
Ihrer Immobilie.

Nutzen Sie unsere kostenlose und unverbindliche
Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie!

Josef Eder
Immobilienmakler

M: +43 664 8389299
E-Mail: josef.eder@sreal.at

sreal.at

KWG E-Ladestationen in und um Schlatt

E-Laden mit KWG

- mehr als **20 kW E-Ladestationen** in Schlatt und Umgebung
- errichtet in **Zusammenarbeit mit den Gemeinden**
- **alle gängigen Ladekarten** nutzbar
- **rund um die Uhr** zugänglich
- **100% Ökostrom** aus der Region
- KWG ELFi - **E-Laden zum monatlichen Fixtarif** möglich, **Rabatte für Genossenschaftsmitglieder** ab Treuestufe Premium

www.kwg.at/elfi

KWG

Meine freundliche Energiequelle

RAINER'S
CAFÉ & RESTAURANT

Fotos: Kernmayer

MITTEN IM ZENTRUM

Rainerpark 1, 4690 Schwanenstadt

Montag bis Samstag 11:00 bis 23:00
Sonntag Ruhetag
Feiertage 11:00 bis 14:30 geöffnet!

Tel.: 0660 / 6989826
www.insrainers.at

CAFE & RESTAURANT
RAINERS in Schwanenstadt

Hier geht's zur Speisekarte:

Die Gastgeber
Barbara & Dominik Kaiserlehner
freuen sich auf Ihren Besuch